

Medienmitteilung Schlüsselübergabe Kanzlei-Seen 10. Dezember 2010

Nachhaltig wohnen in der zweiten Lebenshälfte

Die GESEWO übergab heute den Schlüssel der Siedlung Kanzlei-Seen. 20 Menschen ab 50 Jahren werden es gemeinsam bewohnen. Das Haus Kanzlei-Seen ist eines der nachhaltigsten Häuser der Schweiz: gemeinschaftliches und selbstbestimmtes Wohnen, ethisch einwandfrei finanziert, autofrei, energieeffizient und gesund.

Herausragend ist die Kanzlei-Seen, weil die Nachhaltigkeit in all ihren Dimensionen beachtet wird: der Ökologie, der Ökonomie und der Gesellschaft.

Zur gesellschaftlichen Dimension:

Die Kanzlei-Seen bietet Wohnraum für Menschen ab 50 Jahren. Die Kinder sind ausgeflogen, das Einfamilienhaus ist zu gross geworden, das alleine oder zu zweit wohnen ist nicht mehr stimmig. Gemeinsam statt einsam könnte das Motto sein. Was liegt näher, als die Wohnsituation anzupassen, dass sie den Bedürfnissen, Wünschen und Träumen entspricht, die sie heute haben? So haben sich die Bewohner gefunden: sie möchten selbstbestimmt gemeinschaftlich wohnen und dies möglichst bis ins hohe Alter. Die Bewohner, das sind zurzeit 8 Frauen und 4 Männer im Alter von 50 bis 80 Jahren. Noch sind einige Wohnungen zu vermieten.

Von gesellschaftlicher Relevanz ist auch, dass das Haus einen positiven städtebaulichen und architektonischen Akzent setzt und dass mit dem genossenschaftlichen Wohnmodell ein dritter Weg zwischen der Miete und dem Wohneigentum angeboten wird.

Zur ökologischen Dimension:

Das Gebäude ist auf minimalsten Energieverbrauch ausgerichtet. Es ist 2000-Watt-Gesellschafts-fähig, nach Minergie P – Standard gebaut. Die wenige Energie, die noch nötig ist, wird aus Sonnenenergie und Holz gewonnen. Das Gebäude wird also praktisch CO₂-frei geheizt. Die Kanzlei-Seen ist auch bezüglich Mobilität vorbildlich: Die Siedlung hat keine Parkplätze für die Bewohner und nur drei Besucherparkplätze, dafür grosszügige Abstellplätze für Velos und E-Bikes, eine Bushaltestelle und einen Bahnhof praktisch vor der Tür. Insgesamt ist das Haus bezüglich Energieverbrauch und CO₂-Emissionen auf absolutem Top-Niveau.

Die verwendeten Baumaterialien entsprechen baubiologischen Anforderungen. Der Holzmischbau erfüllt die Anforderungen von Minergie ECO. Die Bewohner können also sicher sein, dass sie in einem gesunden Haus wohnen.

Zur ökonomischen Dimension:

Die Kanzlei-Seen wird mit Mitteln aus kontrolliert ethisch einwandfreier Herkunft finanziert. Die Hypothek kommt von der Alternativen Bank Schweiz ABS, welche die Herkunft der Gelder genau prüft und alle Kreditnehmer veröffentlicht. Die Eigenmittel werden von den Bewohnerinnen und Bewohnern gemeinsam zusammengetragen. Die gemeinnützigen Stiftungen Age-Stiftung und die Walderstiftung leisten Beiträge. Der Fonds de Roulement des Genossenschaftsverbandes SVW und des Bundes leisten ein Starthilfedarlehen.

Dadurch dass die Kanzlei-Seen einer Genossenschaft gehört, sind ist das Grundstück der Spekulationsspirale dauerhaft entzogen.

Weitere Infos:

- www.gesewo.ch
- Pläne und Bilder des Gebäudes und der Schlüsselübergabe finden Sie ab 11.12.10 auf http://www.gesewo.ch/seiten/aktuell_info/aktuell_start.html
- die Präsidentin des Hausvereins Kanzlei-Seen Myrtha Frei 052 242 03 52
- die Architektin Sabina Hubacher 044 422 28 91
- der Präsident der Baukommission Daniel Oes 079 215 20 22
- der Geschäftsführer der GESEWO Martin Geilinger 079 258 57 00